

MÖGA ZETTE

Herausgeber
Gewerbeverein Möhlin
und Umgebung
www.gmu-moehlin.ch

Gewerbe, Gemeinde-, Kulturinfo

Nr. 1/2023



Möhlin beWegt!

Jim Knopf und die Musikgesellschaft Möhlin

Aufmerksame Beobachter haben sie beim Zimmereibetrieb Lützelschwab an der Hauptstrasse vielleicht zufällig schon mal entdeckt, die Dampflokomotive Emma nämlich: Im Frühling 2023 steht die Auf-führung des Mundartmusicals «Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer» an 3 Abenden und 3 Nachmittagen auf der Agenda der Musikgesellschaft Möhlin. Da-für lässt sie sogar ausnahmsweise das Frühlingskonzert am Samstag vor Mutter-tag ausfallen und verzichtet auf die Teil-nahme am kantonalen Musiktag. Der Möh-liner Traditionsverein hat sich zum Ziel ge-setzt, mit dem einmaligen Projekt neugie-rig zu machen, ein bisschen «über den Hag zu fressen» und zu zeigen, was ein Blas-musikverein ausser dem Gewohnten (was natürlich weiter gepflegt wird) auch noch zu bieten hat. Wenn es auf diesem Weg ge-lingt, neue Zuhörer zu gewinnen, wäre das ein schöner Erfolg. Vor allem aber soll Jung und Alt ein tolles kulturelles Erlebnis geboten werden. Zu diesem Zweck arrangiert der Dirigent Markus Tannenholz die für eine Kleininformation geschriebenen Ori-ginalnoten so, dass sie für die Blasmusik-Harmoniebesetzung der Musikgesell-schaft Möhlin passen. Der Regisseur Rol-land Graf aus Magden wird seinerseits aus den Laienschauspielern das Beste heraus-holen. Theaterbegeisterte aus der ganzen Region haben sich gemeldet, um zusam-men mit der Musikgesellschaft Möhlin das Projekt auf die Beine zu stellen. Nachdem nun alle Rollen besetzt sind, geht es ans



Texteinüben. Musikproben, Gesangspro-ben, Sprechproben und szenische Proben stehen an. Die Königsdisziplin, also das Zusammenfügen und Verknüpfen aller Be-reiche, folgt dann im Mai. Bis dahin hat das OK unter der Leitung von Denise und Nick Schleuniger noch einiges an Arbeit vor sich. In erster Linie müssen Sponsoren ge-funden werden, die mithelfen aus der Idee eine solide Veranstaltung für das ganze Dorf, für das ganze Fricktal zu machen. Die Eintrittspreise sollen so moderat sein, dass sie für jedes Portemonnaie attraktiv sind. Insgesamt werden etwas über dreis-igtausend Franken benötigt. Das sollte ja

eigentlich in einer Gemeinde in der Grösse von Möhlin machbar sein, meint Max Lee-mann. Als «Mann für alle Fälle» im OK, mit grossem Beziehungsnetz übernimmt er die Sponsorensuche. Das OK-Bau-Team mit Urs Lützelschwab an der Spitze ist nach dem Umbau des Dreirad-Post-Töfflis zur Lokomotive Emma nun daran, die Büh-nenbauten und Bilder zu erstellen. Das Team für Requisiten, Kostüme und Maske erarbeitet Listen aller benötigten Dinge und Kleider und sucht das Material zusam-men. Interessiert, wie der aktuelle Stand ist und wie es weitergeht?

Folgt uns auf www.jim-knopf.ch

